

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
Einleitung	13
A. Das Tier im materiellen Strafrecht	19
I. Historische Entwicklung des Tierschutzstrafrechts	19
II. Schutzobjekt der Tierschutzstrafbestimmungen	23
1. Wohlergehen und Würde von Tieren	23
2. Relevante Belastungsfaktoren	25
3. Geltungsbereich des Tierschutzrechts	33
4. Tierrelevante Strafbestimmungen	35
III. Straftatbestände des TSchG	37
1. Tierquälerei	38
1.1. Misshandlung	40
1.2. Vernachlässigung	42
1.3. Unnötige Überanstrengung	45
1.4. Missachtung der Tierwürde	46
1.5. Sexuell motivierte Handlungen mit Tieren (Zoophilie)	49
1.6. Qualvolle Tötung	51
1.7. Mutwillige Tötung	53
1.8. Veranstalten von Tierkämpfen	55
1.9. Durchführen vermeidbar belastender Tierversuche	56
1.10. Aussetzen oder Zurücklassen von Tieren	57
2. Widerhandlungen im Verkehr mit Tieren und Tierprodukten	59
3. Übrige Widerhandlungen	61
IV. Zwischenfazit	65
B. Das Tier im Strafprozess	67
I. Die Stellung des Tieres im Strafprozessrecht	68
II. Kantonale Vollzugsstrukturen	72

III. Anzahl durchgeführter Tierschutzstrafverfahren	79
IV. Tierschutzstrafrechtspflege	85
1. Mangelhafte Subsumtion bei Tierschutzverstößen	85
2. Mängel bei der Strafzumessung	91
V. Zwischenfazit	98
C. Das Tier in der Kriminologie	103
I. Tierquälerei als Indikator für Gewalt an Menschen	103
II. Tierschutzdelinquenz unter Berücksichtigung der Kriminalitäts- und Kriminalisierungstheorien	107
1. Tierschutzdelinquenz als Resultat sozialer Interaktion	108
2. Ätiologische Erforschung von Tierschutzdelinquenz	111
III. Verminderung des Dunkelfelds	114
IV. Das Tier in der Viktimologie	117
V. Tolerierung tierquälerischen Verhaltens durch den Gesetzgeber	119
VI. Zwischenfazit	121
D. Schlussfolgerungen – Tierschutz durch Strafrecht?	123
Literaturverzeichnis	129
Amtliche Publikationen	134
Internetseiten	135